



Katholische Kirchgemeinde Rheineck  
Urnenabstimmung vom 19. Juni 2022

**Jahresrechnung und Berichte 2021**  
**Budget und Steuerplan 2022**

## INHALT

<b>Urnenabstimmung</b>	<b>1</b>
<b>Behörden, Seelsorge, Sekretariat</b>	<b>2</b>
<b>1 Amtsbericht der Kirchenverwaltung 2021</b>	<b>3</b>
1.1 Kirchenverwaltungsrat	3
1.2 Bauliches	3
1.3 Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg	5
1.4 Katholisches Kollegium 2021 – Jahresbericht	6
1.5 Pfarreistatistik	7
1.6 Danke!	7
<b>2 Pfarreileben 2021</b>	<b>8</b>
2.1 Aus dem Pastoralteam	8
2.2 Aus dem Pfarreirat und der Pfarrei	11
<b>3 Erfolgsrechnung 2021 / Budget 2022</b>	<b>16</b>
3.1 Bemerkungen zu Jahresrechnung und Budget	16
3.2 Erfolgsrechnung 2021 / Budget 2022	16
3.3 Bilanz 2021	20
3.4 Fondsausweis und Schuldentilgung	21
3.5 Steuerabrechnung 2021	22
3.6 Steuerplan 2022	22
3.7 Rechnung Zweckverband Seelsorgeeinheit Buechberg	23
3.8 Berichte und Anträge der Geschäftsprüfungskommission	24
<b>4 Prüfungs- und Genehmigungsvermerke</b>	<b>25</b>

## **URNENABSTIMMUNG vom 19. Juni 2022**

---

Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Aufgrund der weiterhin unsicheren Situation rund um die Corona-Pandemie hat sich der Kirchenverwaltungsrat, basierend auf einer Regelung des Administrationsrates und gestützt auf Art. 52 des Gemeindegesetzes wiederum für eine Urnenabstimmung entschieden.

Die Stimmberechtigten können ihre Stimme brieflich abgeben. Brieflich abgestimmt werden kann sofort nach Erhalt der Unterlagen per Post (bitte Zustellfrist beachten) oder durch Einwurf in den Briefkasten des Pfarrhauses an der Grüenaustrasse 2 in Rheineck, jedoch bis spätestens Sonntag, 19. Juni 2022, 11:30 Uhr.

Für die persönliche Stimmabgabe ist am Sonntag, 19. Juni 2022 die Urne im katholischen Pfarrhaus in Rheineck, Grüenaustrasse 2, aufgestellt von 10:30 bis 11:30 Uhr.

### **Vorlagen:**

1. Jahresrechnung 2021 und Bericht der Geschäftsprüfungskommission
2. Budget und Steuerplan 2022

Die Stimmrechtsausweise werden jeder stimmberechtigten Person direkt von der Abraxas Informatik AG zugestellt. Die detaillierte Jahresrechnung mit den Berichten wird wie bisher in die Haushalte verteilt. Fehlende Exemplare können gegen Voranmeldung beim Pfarreisekretariat bezogen werden.

Der Kirchenverwaltungsrat lädt alle Kirchbürgerinnen und Kirchbürger zum Urnengang ein. Ganz besonders eingeladen sind alle Jungbürgerinnen, Jungbürger und Neuzugezogene, die der katholischen Kirchengemeinde angehören. Die Nationalität spielt dabei keine Rolle.

Fehlende Stimmausweise können beim Pfarreisekretariat, Grüenaustrasse 2, Postfach 257, 9424 Rheineck (Telefon 071 886 61 35), bezogen werden.

**BEHÖRDEN, SEELSORGE, SEKRETARIAT**

Stand: 31.12.2021

			seit
Verwaltungsrat	Albert Schumacher	Präsident	2020
	Boris Schmid	Aktuar	2016
	Christian Borer	Bauten	2018
	Jürg Eugster	Vizepräsident	2020
	Astrid Imper	Delegierte Ökumene	2020
Seelsorger/-innen	Hannah Audebert	Pfarreibeauftragte	2021
	Pater Gregor Cacur	Pfarradministrator	2014
	Pater Augustine Amanor	Kaplan	2020
Sekretariat	Sonja Tatzl	Pfarreisekretärin	2021
	Petra Rohner	Finanzverwalterin	2019
GPK	Beatrice Guadagnini	Präsidentin	2006
	Marc Dux		2008
	Ivo Oesch		2020
Kollegienrat	Beda Hässig		1995
Pfarreirat	Susanne Mäder-Duss	Präsidentin seit 06.2018	2015
	Nicole Lutz		2017
Mesmer	Simone Buser		
	Raffaella Tobler		
Hauswart	Antonio Martella		

## 1 AMTSBERICHT DER KIRCHENVERWALTUNG 2021

### Geschätzte Kirchbürgerinnen und Kirchbürger

Das Coronavirus bestimmte auch im zweiten Pandemiejahr unser Leben. Wie bereits im Vorjahr konnten Aktivitäten nur eingeschränkt oder gar nicht durchgeführt werden.

Mitte 2021 hat uns unsere Pfarreibeauftragte Stephanie Czernotta verlassen. Während ihrer Zeit in der Pfarrei Rheineck hat sie viele Projekte ins Leben gerufen und zusammen mit vielen freiwilligen Helferinnen und Helfern umgesetzt. Der Verwaltungsrat des Zweckverbandes der Seelsorgeeinheit konnte in der Person von Hannah Audebert rasch eine Nachfolgerin für Stephanie Czernotta finden. Der Start für Hannah Audebert in Rheineck war alles andere als einfach. Einerseits war der Wunsch zur Weiterführung der Angebote und andererseits waren immer noch die Einschränkungen durch das Coronavirus. Hannah Audebert hat es jedoch verstanden, mit vielen Pfarreiangehörigen ins Gespräch zu kommen und sie für neue und alternative Angebote zu begeistern.

Es bleibt die Hoffnung, dass wir bald zu einer Normalität zurückkehren und alle unsere kirchlichen und gesellschaftlichen Aktivitäten wieder leben können.

### 1.1 KIRCHENVERWALTUNGSRAT

Der Kirchenverwaltungsrat konnte die ordentlichen Amtsgeschäfte an zwölf Sitzungen behandeln. Hinzu kamen die dreizehn Sitzungen der Gestaltungs- und Baukommission, welche für die Kirchensanierung notwendig waren.

### 1.2 BAULICHES

#### Renovation Kirche

Mit der Zustimmung zur Kirchenrenovation anlässlich der ausserordentlichen Kirchbürgerversammlung sind die verschiedenen Gremien ihre Aufgaben angegangen. Am 31. Januar 2021 fand der letzte Gottesdienst in der «alten» Kirche statt. Anlässlich der Bausegnung vom 28. Februar 2021 fand sich eine interessierte Schar von Pfarreiangehörigen und Gästen ein.

Der eingesetzte Gestaltungsbeirat, bestehend aus den Mitgliedern des Kirchverwaltungsrats, dem Pfarradministrator Pater Gregor, der Pastoralassistentin Stephanie Czernotta und aus der Bürgerschaft, Susanne Mäder, Daniela Schmid und Urs Lutz, haben sich zusammen mit RLC Architekten AG intensiv mit der Gestaltung auseinandergesetzt. Dabei mussten einerseits unsere teilweise eigenen unterschiedlichen Sichtweisen auf einen Nenner gebracht werden, andererseits auch die Vorgaben der Liturgiekommision und der kantonalen Denkmalpflege berücksichtigt werden, was nicht immer einfach war. Dennoch wurde in allen Fällen eine zufriedenstellende Lösung gefunden.





Am 9. April 2021 konnten die Kirchbürgerinnen und Kirchbürger über den Stand der Renovation informiert werden. Markus Fulterer von RLC Architekten AG visualisierte die Neugestaltung und die verschiedenen Zelebrationselemente. Er zeigte auch auf, wie die Bestuhlung bei den unterschiedlichen Gottesdiensten aussehen könnte. An diesem Anlass war auch Generalvikar Guido Scherrer anwesend. Er erklärte die Umgestaltung aus der Sicht der Diözesanen Liturgiekommission.

Die Sanierungsarbeiten gehen gut voran. Mit der Wiedereröffnung und der Altarweihe vom 3. Juli 2022 finden die Sanierungsarbeiten unserer Theresienkirche ihren Abschluss.

Der Weihnachtsgottesdienst in der Kirchenbaustelle musste coronabedingt beschränkt werden. Der Einlass war nur auf Anmeldung möglich. Leider war dies zu unklar kommuniziert worden, weshalb einigen Gottesdienstbesuchern die Teilnahme verwehrt

war. Der Kirchenverwaltungsrat entschuldigt sich bei allen, die deswegen am Weihnachtsgottesdienst in Rheineck nicht teilnehmen durften.

#### **Liegenschaft «Altes Kino» Löwenhofstrasse 14**

Die Mieter, Hans und Manuela Schmidt-Gretzner haben das Mietverhältnis für das Alte Kino per Ende Oktober 2021 gekündigt.

Das Alte Kino sollte aus Sicht des Kirchenverwaltungsrates im Eigentum der Kirchengemeinde bleiben.

Die Steyler Missionare haben ihre Liegenschaft Marienburg verkauft und waren bis Ende Oktober 2021 nur noch Mieter. Wie es für die Gemeinschaft in Rheineck weitergehen sollte, war noch nicht klar. Mit dezentralem Wohnen der Patres würde der Gemeinschaftsgedanke leiden. Dennoch wollen die Patres weiterhin im Bistum St. Gallen in der Seelsorge tätig und präsent sein. Insbesondere in der Seelsorgeeinheit Buechen, zu welcher auch die Marienburg gehörte.



Es lag somit nahe, zusammen mit den Steyler Missionaren über eine gemeinsame Nutzung des Alten Kinos nachzudenken. Vorerst soll die Liegenschaft an die Gemeinschaft der Steyler Missionare langfristig vermietet werden. Es ist vorgesehen, das Gebäude sowohl den Bedürfnissen der Patres als auch der Kirchgemeinde angepasst umzubauen. Ein erster Wunsch ist es, dass der Kinosaal zu einem Gemeinschaftsraum anstelle der Unterkirche verändert wird. Die Steyler Missionare erklärten sich bereit, sich an den Um- und Ausbaurkosten zu beteiligen. Eine Arbeitsgruppe wird die Ideen und Bedürfnisse zusammentragen. Ausserdem soll eine Machbarkeitsstudie in Auftrag gegeben werden, für welche im Budget 2022 ein entsprechender Betrag vorgesehen wird.

### Unterkirche

Die Unterkirche ist für verschiedene Anlässe genutzt worden, u. a. für den Seniorenmittag. Im Zuge der Kirchenrenovation wurde auch eine Sanierung der Unterkirche gewünscht. Aus Kostengründen wurde darauf verzichtet. Mit einer Umnutzung des Alten Kinos ergeben sich neue Möglichkeiten für die gemeinschaftlichen Anlässe. Bis der Umbau des Kinosaals erfolgen kann, wird es noch einige Zeit dauern. Aus diesem Grund soll die Unterkirche so weit instand gestellt werden, dass diese für Gemeinschaftsanlässe genutzt werden kann.

*Albert Schumacher, Präsident*

## 1.3 ZWECKVERBAND SEELSORGEEINHEIT BUECHBERG

### Rechnung 2021

Die Verwaltungsrechnung weist Aufwendungen von total Fr. 2'017'771.89 und Erträge von Fr. 86'120.60 auf. Die drei Kirchgemeinden haben sich wie folgt an den Kosten zu beteiligen:

Thal:	Fr. 832'543.45
Rheineck:	Fr. 512'767.20
St. Margrethen:	Fr. 586'340.64

Ins Gewicht fallen vor allem die Kosteneinsparungen von Fr. 64'100.– bei den Konti Behörden/Verwaltung.

Der von den drei Gemeinden zu leistende Kostenbeitrag liegt somit um 6,89% unter den budgetierten Werten. Gegenüber dem Budget 2021 weist die Rechnung insgesamt netto Fr. 143'049.– tiefere Kosten auf.

### Budget 2022

An der DV vom 7. 12. 2021 genehmigten die Delegierten das Budget 2022 des Zweckverbandes.

Das Budget 2022 rechnet bei Ausgaben von Fr. 2'099'800.– und Einnahmen von Fr. 19'500.– mit einem Defizit zulasten der drei Zweckverbandsgemeinden von Fr. 2'080'300.–. Die drei Kirchgemeinden haben sich wie folgt an den Kosten zu beteiligen:

- Thal: mit Fr. 896'407.–  
abzüglich Einnahmen von Fr. 8'325.–
- Rheineck: mit Fr. 561'262.–  
abzüglich Einnahmen von Fr. 5'212.–
- St. Margrethen: mit Fr. 642'131.–  
abzüglich Einnahmen von Fr. 5'963.–

Gegenüber der Rechnung 2021 weist das Budget 2022 insgesamt Fr. 82'000.– höhere Kosten auf, was einer Steigerung um 4,07% entspricht. Die Aufwanderhöhung um Fr. 35'900.– bei den Behörden und der Verwaltung führt zu einer Annäherung an die budgetierten Werte von 2021. Bei der Glaubensverkündigung ist eine Kostensteigerung um Fr. 54'000.– gegenüber 2021 geplant. Davon entfallen Fr. 17'200.– auf die Jugendarbeit und Fr. 15'400.– auf das Pfarreileben.

### Teamkoordinator

Das Pastoralteam hat anstelle der zurückgetretenen Stephanie Czernotta neu **Tibor Veres** zum Teamkoordinator ernannt.

**Rücktritte von Leila Zmero und Stephanie Czernotta**  
Stephanie Czernotta und Leila Zmero hatten leider auf den 31. Juli ihren Rücktritt erklärt.

**Leila Zmero** hat neu eine Stelle in der Seelsorgeeinheit Bazenheid-Gähwil-Kirchberg angetreten. Die in Würzburg aufgewachsene 39-jährige Theologin wirkte seit dem 1. August 2016 als Pastoralassistentin und Pfarreibeauftragte in St. Margrethen. Vorher war sie während sechs Jahren in Mels tätig.

Leila Zmero wurde als Seelsorgerin in St. Margrethen sehr geschätzt. Sie gestaltete die Gottesdienste abwechslungsreich und ihre fundierten Predigten sprachen die Gläubigen sehr an. Auch zu den Jugendlichen hatte sie einen guten Draht.

Ihre Verabschiedung fand am 30. Juli in St. Margrethen statt.

**Stephanie Czernotta**, Pfarreibeauftragte von Rheineck, hat auf den 31. Juli ebenfalls ihren Rücktritt eingereicht. Seit Oktober leitet sie zusammen mit einer Kollegin die Pfarrei Essen-Frintrop.

Stephanie Czernotta wirkte mit überaus grossem Engagement in der Pfarrei Rheineck, wo sie wichtige Akzente gesetzt hatte. Besonders ihre Leidenschaft für die junge Generation wurde sehr geschätzt. Mit viel Herzblut begleitete sie Kinder, Jugendliche und Familien.

Sie wurde am 9. Juli in der Marienburg verabschiedet.

#### **Stellenbesetzung Pfarreibeauftragte Rheineck**

Der VR hat gewählt:

**Barbara (Hannah) Audebert**, geb. 1971, deutsche Staatsangehörige. Sie arbeitete seit 12 Jahren beim schulpseudologischen Dienst am Maristenkolleg in Mindelheim-Bayern, Deutschland. Der Stellenantritt erfolgte im August 2021.

#### **Ernennung zum Dekan**

**Pater Gregor Cacur** ist neu zum Dekan des Dekanats Rorschach anstelle des wegen Krankheit zurückgetretenen Roland Eigenmann gewählt worden.

Da die Stelle der Pfarreileitung in St. Margrethen noch nicht besetzt werden konnte, wirkt Pater Gregor seit dem 1. August ad Interim als Pfarreibeauftragter in St. Margrethen, wo er neu auch seinen Wohnsitz hat.

#### **Wahl von Tibor Veres**

Tibor Veres wurde auf den 1. 8. 2021 als Pfarreibeauftragter von Thal gewählt. Mit der Institutio vom 4. September wurde er in den Dienst des Bistums St. Gallen aufgenommen, nachdem er die zweijährige Einführung erfolgreich abgeschlossen hatte.

#### **Wahl von Giovanni Vietri in den Verwaltungsrat**

An der DV vom 27. April wurde Giovanni Vietri in den Verwaltungsrat des ZV gewählt. Der neugewählte Präsident des Kirchenverwaltungsrates St. Margrethen löst Kurator Othmar Gerschwiler ab, der deshalb als Mitglied des Verwaltungsrates ausscheidet, weiterhin aber Aktuar ohne Stimmberechtigung sein wird.

#### **Visitation durch Generalvikar Guido Scherrer**

Diese fand in unserer Seelsorgeeinheit am 6. und 7. April statt. Am Dienstag, 6. April erfolgte im Vikariat St. Margrethen eine Begegnung mit Vertretern der Kirchenverwaltungsräte.

#### **Hauswart- und Sakristanenkonzept, Arbeitsgruppe Sekretärinnen**

Im Hinblick auf bevorstehende Pensionierungen und neue Stellenantritte wird abgeklärt, wie die einzelnen Stellen in Zukunft besetzt werden sollen und wo Möglichkeiten zu einer verbesserten regionalen Zusammenarbeit bestehen.

#### **Pfarreisekretariat Rheineck**

**Petra Rohner** hatte als Pfarreisekretärin von Rheineck per 30. 4. 2021 gekündigt.

**Sonja Tatzl** besorgte vorübergehend 2021 auch das Sekretariat in Rheineck. Nachdem die Stelle in Rheineck noch nicht besetzt werden konnte, wird dieser Auftrag bis 31. 12. 2022 verlängert.

#### **Katechese**

Seit dem Sommer 2021 wird in den Schulen von den Kirchen nur noch Religionsunterricht erteilt. Das Fach ERG (Ethik-Religionen-Gemeinschaft) wird jetzt klassenweise von den Lehrkräften der Schulen unterrichtet. Unsere Religionslehrpersonen sind immer bestrebt, den Kindern im Religionsunterricht einen lebendigen Glauben zu vermitteln. Viele Kontakte zur Pfarrei entstehen durch diesen Unterricht. Mit viel Kreativität und Begeisterung gelingt es unseren Religionslehrpersonen die Kinder zu begeistern.

## **1.4 KATHOLISCHES KOLLEGIUM 2021 – JAHRESBERICHT**

#### **Bericht aus dem Kollegienrat**

Das katholische Kollegium tagte 2021 mit zwei ordentlichen Sitzungen – aufgrund der anhaltenden Corona-Pandemie jeweils in der Kathedrale. Sie wurden via Livestream im TV übertragen und damit allen Interessierten zugänglich gemacht.

#### **Jugendarbeit**

In den Regionalversammlungen hatte die beschlossene Mitfinanzierung der kirchlichen Jugendarbeit (akj) durch den Katholischen Konfessionsteil zu Diskussionen geführt. Seit dem 1. August 2020 und bis 2024 leistet der Konfessionsteil jeweils einen Betriebsbeitrag von 50 Prozent an sechs akj-Stellen, total sind es 400'000 Franken jährlich. Diese Massnahme soll trotz knapper werdenden Mitteln der Kirchengemeinden die Jugendarbeit vor Ort absichern.

#### **Katholische Schulen**

Der Administrationsrat informierte über die katholischen Schulen. Leider musste die Alpine Schule

Vättis und das Mädcheninternat am See, Kloster Wurmsbach schliessen. Das Gymnasium Untere Waid schliesst die Gymnasialstufe und führt neu eine Mittel- und Oberstufe mit Untergymnasium. Aktuell bestehen Friedberg Gossau (ein Katholisches Gymnasium), Katholische Mädchen-Sekundarschulen in Wil und Gossau und die Flade mit gegenwärtig 42 Klassen und 730 Kindern/Jugendlichen.

### Drei Motionen

Zuhanden des Administrationsrates wurden drei Motionen zur Bearbeitung eingereicht.

- Motion 1  
*Totalrevision der Verfassung des Katholischen Konfessionsteils*  
gendergerechte Sprache, Partizipationsmöglichkeiten junger Kirchenmitglieder, gleichberechtigte Zulassung aller Katholikinnen und Katholiken zu allen Personalkategorien
- Motion 2  
*Richtlinien zu einer ökologisch und ethisch vertretbaren Ausrichtung aller Aufgaben des Katholischen Konfessionsteils*
- Motion 3  
*Verfassungsänderung*  
mit dem Ziel der Reduktion des Katholischen Kollegiums von 180 auf 120 Mitglieder

Alle drei Motionen wurden nach reger Diskussion abgelehnt.

### Personalreglement – Nachtrag

Das Personaldekret regelt die Anstellungsbedingungen für alle Mitarbeitenden der Katholischen Kirchgemeinden und des Katholischen Konfessionsteils des Kantons St. Gallen. Der Administrationsrat schlug unter anderem im Bereich Arbeitszeit, Urlaube, Mitarbeitergespräche und Lohnkarriere Anpassungen vor. Vor allem der Passus automatischer Lohnstufenanstieg gab aber zu reden. Die vorberatende Kommission, ebenso wie rund 80 Prozent der Kirchgemeinden, sprach sich gegen diesen Antrag aus. Nach heftigen Diskussionen lehnte das Kollegium den automatischen Lohnstufenanstieg ab, d. h. in diesem Punkt gilt die bisherige Regelung.

### Neue Administrationsrätin

An der Herbstsitzung wurde Pascale Baer-Baldauf, Region Rorschach, in den Administrationsrat gewählt. Sie folgt auf Margrit Stadler-Egli, Region Wil-Toggenburg.

*Beda Hässig, Kollegienrat Rheineck*

## 1.5 PFARREISTATISTIK

	2021	2020
Taufen	5	8
Taufen auswärts	2	0
ErstkommunikantInnen	5	7
Eheschliessungen	0	0
Eheschliessungen auswärts	1	0
Bestattungen	9	14
Firmlinge 18+	10	0
Kirchenaustritte	23	21
Kircheneintritte	0	0
<b>Total Katholiken</b>	<b>1136</b>	<b>1188</b>

## 1.6 DANKE!

Ein kleines Virus hält die ganze Welt auf Trab. Niemand hätte sich das je vorstellen können. Wir hoffen alle, dass diese Pandemie endlich ein Ende nimmt und wir unser Leben wieder ohne Einschränkungen leben können. Trotz der Einschränkungen wurden unsere Anlässe, wenn auch nur in kleinerem Rahmen, durchgeführt.

Ein grosses Dankeschön entbiete ich allen Mitarbeitenden der katholischen Kirchgemeinde Rheineck. Ein recht herzlicher Dank gebührt allen, die ihre Freizeit zum Wohl unserer Pfarrei zur Verfügung gestellt haben. Ohne den Einsatz der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer sowie der Mitarbeitenden wäre unsere kirchliche Gemeinschaft nicht möglich.

Einen besonderen Dank richte ich auch an die Kollegin und den Kollegen im Verwaltungsrat für die immer stets angenehme Zusammenarbeit. Ebenfalls danke ich allen für das mir entgegengebrachte Vertrauen.

*Albert Schumacher, Präsident*

## 2 PFARREILEBEN 2021

---

### 2.1 AUS DEM PASTORALTEAM

#### Jahresbericht der Pfarreibeauftragten

##### *Das letzte Jahr war Baustellenjahr*

Begonnen wurde es mitten in der 2. Corona-Welle und all die Aktivitäten mussten sich an die Vorgaben anpassen, wobei auch kreative neue Wege gesucht und gefunden worden sind. Und dann begann ganz konkret die grosse Baustelle der Kirchenrenovierung. Kirche ohne Kirchenraum – eine echte Herausforderung. Viele Fragen stellten sich. Und die Entscheidung von Stephanie Czernotta, die Stelle hier zu kündigen und in ihre alte Heimat in ein neues Wirkungsfeld zu gehen, ist in der Pfarreigeschichte ein einschneidendes Ereignis.

Stephanie in ihrem Ideenreichtum und ihren grossen organisatorischen Fähigkeiten, die sie ganz und gar in den Dienst der Pfarrei stellte, hinterliess eine riesige Lücke und eine grosse pastorale Baustelle. Die Dankesworte bei ihrer Verabschiedung zeigten, wie viel sie Menschen hier lieb und wie wichtig ihr Engagement war.

Im August durfte ich als neue Seelsorgerin anfangen und wurde freundlich von den Gremien empfangen. Es braucht Zeit für mich, die Pfarrei und die Menschen hier in Rheineck und der Seelsorgeeinheit kennenzulernen. Und so sind es sehr viele Gespräche mit Menschen – die in ganz unterschiedlicher Nähe zur Kernpfarre stehen. Ich höre ihre Sehnsucht nach gelingendem Leben, gehe mit ihnen ihre so vielfältigen Erfahrungen mit Gott, Kirche und Leben nach und entwickle gemeinsam mit ihnen und den Gremien Ideen, wie Gott auch in unserer heutigen Zeit in unserer Welt ankommen will. Das ist unendlich kostbar und schön.

Dankbar bin ich auch den Gremien und Menschen, die mich herzlich und geduldig in ihre Arbeit miteinbeziehen. Und dankbar bin ich auch für alle Anlässe. So wurde z. B. in den ökumenischen Gottesdiensten im Sefar-Park und in der reformierten Kirche sowie im Adventsweg in Rheineck gelebte Ökumene spürbar.

Beim Sterntag waren wir mit unseren evangelischen Geschwistern präsent. Mit den Kindern erlebten wir bei den «Äktschn-Tagen» die abenteuerliche Geschichte des Daniels mit. Mit einer spannenden Kinonacht im Pfarrhaus und einem herbstlichen Backen und Basteln engagierten wir uns beim Ferienpass.

Beeindruckend ist die stille Treue und das herzliche Miteinander in der Rosenkranz-Gebetsgruppe. Wunderbar Kostbares geschieht auch in der Besuchsgruppe.

Wichtig ist auch die ganz konkrete Seelsorge: so in den Altenheimen, bei Krankenkommunionen, Versöhnungsgesprächen, Beratungen. Gerade in der Corona-Zeit hat sich auch bewährt, dass man ganz konkret gemeinsame Wege geht und dabei über Gott und die Welt ins Gespräch kommt. Und immer wieder geschieht es, dass christliche Gemeinschaft auch ausserhalb von kirchlichen Räumen zeigt. Da zeigt sich ein neues Gesicht unserer Kirche: Wir alle sind gefragt, dialogbereit und präsent zu sein – denn Gott versteckt sich in der Natur, in der Musik, im Alltag etc.

#### *Manche Leerstelle bleibt*

Die Kirche ist eine grosse Baustelle.

Ganz konkret und es ist faszinierend, wie zuerst alles entkernt worden ist – bis man das nackte Fundament sah. Und dann in staubiger Arbeit alles wieder Stück für Stück aufgebaut wird. Trotz aller Baukunst und Rechnerei bleibt es nicht aus, dass wir mit der Zerbrechlichkeit aller von Menschen geplanten und gemachten Perfektion konfrontiert werden. Doch ist dies nicht auch das Urgeheimnis von Inkarnation und Ostern?

Besonders beeindruckend ist für mich der Einbau der Fenster: die Kirche fängt wieder an zu leuchten: nach innen am Tag, nach aussen in der Nacht. Ja, Gott strahlt aus und Gott leuchtet ein!

Freudig gehen wir nun auf das grosse Fest am 3. Juli zu, an dem wir – hoffentlich frei von allzu behindernden Corona-Massnahmen – unsere rundum erneuerte Kirche und unserer lebendige Pfarrei feiern dürfen.

#### *Hannah Audebert, Seelsorgerin*

#### **Firmung in der Seelsorgeeinheit**

Das Jahr 2021 war kein einfaches Jahr – damit wir unsere Firmjugendliche auf das Sakrament der Firmung vorbereiten konnten und uns gleichzeitig an alle geltenden Vorschriften hielten, teilten wir die Gruppe auf; es gab zwei Firmwege, einer in Buechen und einer in Rheineck mit jeweils zwischen 12 und 15 Firmjugendlichen.



Aus dem Wegfahren beim Weekend wurde nichts, so gab es ein Weekend im Pfarrsaal bzw im Pfarrhaus. Die eine Gruppe spielte bis tief in die Nacht «Werwolf», die andere schaute sich den Film «Die Hütte» an, am zweiten Abend genossen wir die klare Nacht am Feuer in Buechner Wald, die andere Gruppe spazierte zur Burgruine.

Auch die Compacts wurden «compact», denn die Spiele (bei denen die 1½ Meter oft nicht einhaltbar sind) fielen leider weg. Einige nahmen jeweils per Zoom an der Veranstaltung teil.

Das *öffentliche Ja* sprachen die Jugendlichen in ihren eigenen Pfarreien.

Und dann am 12. Juni 2021 war es endlich so weit: in sechs Gottesdiensten wurden unseren 54 Firmjugendlichen (im Jahr 2020 gab es keine Firmung!) empfangen das Sakrament der Firmung. Es waren eindruckliche, schöne Feiern mit jeweils maximal fünfzig Personen.

Tags zuvor fanden sechs Proben und sechs kurze Impulse mit den Firmpaten statt.

Zum Firmfest spielte die Band Neptun und wir genossen den Sonnenuntergang bei der Kirche Buechen bei super Wetter, guter Musik und feinen Würsten vom Grill.

Dem Firmteam ganz herzlichen Dank für die grosse Arbeit, die sie leisteten und noch herzlicheren Dank, dass sie auch unter der neuen Leitung von Daniela Schmid dabeibleiben.

Der neue Firmweg startete im November mit dem Firmweekend im Eichberg. Wir genossen die Gemeinschaft vom Freitagabend bis Sonntagnachmittag mit vielen Gesprächen, Impulsen, Spielen, Lachen, «tschüttele», «pingpönglä», kniffligen Aufgaben, Betten – beim Feuer in der dunklen Nacht, beim Basteln der Pingpongbahnen und natürlich beim feinen Essen. Hier sei auch unserem Küchenteam ein herzliches «Dankeschön» ausgesprochen.



Ebenfalls im November fand der erste «Compact» zum Thema Glauben und Gott statt. Intensiv setzten wir uns mit dem apostolischen Glaubensbekenntnis auseinander – ist dieses Gebet nun wirklich «steinalt» – kann das für uns heute noch stimmen? Den Abschluss des Compacts bildete die «Nacht der Lichter» die wir im Pfarrsaal und in der Pfarrkirche in Buechen feierten.

Die Jugendlichen wurden einen Abend von den Pfarreibeauftragten eingeladen, ihre Pfarrei kennenzulernen. Dabei erfuhren sie, welche Gruppierungen es gibt und einen Teil von dem was sich «hinter» dem Namen Kirche versteckt. Die Jugendlichen dürfen sich ein bis zwei Angebote aussuchen, bei denen sie das Pfarreileben kennenlernen können.

*Für die Firmleitung: Daniela Schmid*

### **Kirchenchor CANTAMUS**

*Ein neues Vereinsjahr, neue Wege*

Der Chor konnte wegen der Pandemie nicht wie gewohnt ins neue Jahr starten. Noch immer war es uns Sängerinnen und Sängern nicht erlaubt zu proben, geschweige denn im Gottesdienst zu singen. Thomas startete jedoch schon am 3. Januar mit einem Einsatz für Cantamus ins neue Jahr. Dasselbe Programm wie zu Weihnachten, mit vier Solisten und Orchester mit den Songs of Songs von P. Hawes, erklang somit in der Kirche in Buechen zum Sternsinger-Gottesdienst. Weiter im Jahresprogramm war zu Ostern die Messe in E-Dur von J. G. Rheinberger geplant. Da auch dieses Werk nicht mit dem Chor stattfinden konnte, hatte Thomas die Idee, das Werk mit zwei Solo-Quartetten aufzuführen. Die festliche Musik bereicherte den Gottesdienst am Ostersonntag, 3. April, im Namen von Cantamus. In dem durch die Pandemie ohnehin schon schwierigen Vereinsjahr wurden die unterschiedlichen Ansichten, Ansprüche und Erwartungen von Thomas gegenüber denjenigen des Vorstandes und des Chores immer deutlicher. Die weitere Zusammenarbeit wurde vom Vorstand in Frage gestellt. Ein Austausch über die Zukunft des Chores drängte sich auf und fand sich im Mai. Im Anschluss an eine vereinsinterne Maiandacht, in der wir wieder Gemeinschaft leben durften, besprachen wir die Vereinszukunft. Der Chor hat sich per Abstimmung entschieden, einen neuen Weg zu gehen und sich auf die Suche nach einer neuen Dirigentin oder einem neuen Dirigenten zu machen. Die Hauptversammlung konnte am 30. Juni im Pfarreiheim, unter Einhaltung des Schutzkonzeptes, stattfinden. Nach Wurst und Brot haben wir den offiziellen Teil wie gewohnt kurzweilig erlebt. Drei unserer langjährigen Mitglieder wurden

verabschiedet. Anita Schmitter, Helena Bosshart und Hans Hutter haben zusammen über 125 Jahre für Cantamus gesungen. Eine beachtliche Leistung! Der Chor liess die Sängerinnen und den Sänger mit Dankbarkeit und Wehmut ziehen.

Wir hatten dann das grosse Glück, dass unser Ehren-dirigent Wolfgang Schwendinger sich bereit erklärte, mit uns zusammen das Patrozinium in Altenrhein zu gestalten. Mit gerade mal 4 Proben erarbeiteten wir die Franz Schubert Messe in G Dur. Mit einem kleinen Streich-Ensemble, Orgel und 3 Solisten kam das Werk am Kirchweihfest am 3. September zum Erklingen. Ein grosser Dank geht an Wolfgang für seinen spontanen Einsatz und die unkomplizierte und freudvolle Zusammenarbeit. Es war schön, dass wir nach so langer Zeit wieder gemeinsam im Gottesdienst singen durften. Die Zwetschgenknödel am Chilibistand durften in diesem ansonsten kargen Jahr natürlich nicht fehlen, denn sie sind ein fester Bestandteil von unserem Vereinsleben. Für die Proben nach dem Patrozinium konnten wir Lukas Diblik (den Dirigenten vom Kirchenchor Thal) gewinnen, der uns interimistisch bis zum Patrozinium in Buechen begleitete. Er studierte mit uns ein neues Werk, die Messe von Josef Rheinberger, op.151, ein. Das Erarbeitete durften wir am 21. 11. 2021 zum Kirchweihfest in Buechen aufführen. Zum Schlussgesang erklang mit Jorge Garcia an der Orgel das «Lied gross und Wunderbar» von Robert Jones.

Das Projekt hat uns allen viel Freude bereitet und wir haben die kompetente Art von Lukas schätzen gelernt. Nach dieser Zusammenarbeit konnte sich Lukas durchaus vorstellen, auch zukünftig mit Cantamus zu arbeiten. Gleich nach dem Patrozinium hatten wir ein Probedirigat mit Mihai Alexa. Auch er hat uns in der Probe überzeugt und so hatten wir die Qual der Wahl. An einer ausserordentlichen Mitgliederversammlung, am 1. Dezember 2021 hat sich eine klare Mehrheit für eine Zusammenarbeit mit Lukas Diblik ausgesprochen. Gleichzeitig haben wir entschieden, mit dem Probenstart bis zum nächsten Jahr zu warten. Der Vorstand hat zusammen mit dem Seelsorgeteam besprochen wie es weiter gehen kann und so sind wir alle froh, eine so gute Lösung für alle gefunden zu haben. Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Lukas und haben bereits wieder viele Ideen für das neue Jahr. So bleibt uns nur zu hoffen, bald wieder in einer vollen Kirche singen zu dürfen.

*Nicole Buob-Hutter, Präsidentin*  
[www.cantamus-chor.ch](http://www.cantamus-chor.ch)

## 2.2 AUS DEM PFARREIRAT UND DER PFARREI

### Bericht des Pfarreirates

Das Jahr 2021 wurde geprägt durch das Thema Corona und die Kündigung von Stephanie Czernotta.

Wir bedauern ihren Abgang aus unserer Pfarrei sehr und danken für ihr tolles Engagement, die angenehme, ideenreiche, konstruktive, fröhliche Zusammenarbeit und wünschen Stephanie für ihre Zukunft alles Gute in ihrer Heimat.

Viele Aktivitäten, wie Pfarrhaus-Dinner, Nationenmarkt, Austausch mit anderen Kulturen, Begegnungen nach dem Gottesdienst, Senioren-Jass-Nachmittage usw. konnten wegen der Corona-Situation und den gegebenen Massnahmen leider nicht stattfinden.

Zu Beginn des Jahres haben wir mit der Ökumene das Fastenbrot/Fastenopfer unterstützt. Mit einem Take-away-Angebot konnte eine feine Suppe im Pfarrhaus abgeholt und zu Hause genossen werden. Dies mit grossem Engagement von Daniela Lehner und Caren Koller, auch ihnen ein herzliches Dankeschön.

Mit dem Projekt «auf und ab in Rheineck» wurde eine Möglichkeit zur Begegnung geschaffen, sich bei verschiedenen Posten über ganz Rheineck verteilt mit dem Glauben auseinanderzusetzen und von Ort zu Ort in der Natur zu wandern. Danke Stephanie für dein letztes Projekt in unserer Pfarrei.

Die Kindernachmittage konnten wieder stattfinden. So wurde für die Mamis ein tolles Muttertags-Geschenk gebastelt sowie zum Thema Frühling und



Herbst. Nur auf das Backen mit den Kindern wurde dieses Jahr verzichtet. Beim KEK (Kinder Erleben Kirche) durften Kinder der 3. bis 6. Klasse im Pfarrhaus spielen, basteln und mit P. Augustine biblische Geschichten hören und diskutieren. Natürlich kam auch das Rumlbern nicht zu kurz.

Das Cafe T konnte immer wieder geöffnet werden. Dieses Angebot wurde von den Rheineckern und Rheineckerinnen rege genutzt. Drinnen oder draussen konnte man ein kleines Frühstück mit feinem Zopf und einem Kaffee oder Tee geniessen und mit den anderen über Gott und die Welt diskutieren. Ebenso konnte bei Maillardos die feine Kaffeedegustation nachgeholt werden.



Leider haben einige Verantwortliche der Ressorts ihr Engagement für die Gemeinde beendet. Wir bedanken uns für eure Dienste und freuen uns, dass ihr uns weiterhin ab und zu unterstützt. Es sind dies: Daniela Lehner (Ressort Frauen), Bigi Hohl (Ressort Begegnung), Maria Horn (Ressort Internationales), Maria Thurnherr (offene Seniorenarbeit).

Als Pfarrei-Projekt wurden Laptops für eine Schule in Ghana gesammelt. Pater Augustine erzählte uns an seinem Heimatabend, wie Ghana aufgeteilt ist zwischen arm und reich. Diese Laptops sollen die Jugendlichen unterstützen, eine bessere Bildung zu erreichen. Vor seinem Heimaturlaub konnte ihm das bereits gesammelte Geld übergeben werden.

Das Public Viewing für die Fussball-Europameisterschaft konnte im Städtli durchgeführt werden und viele Zuschauer genossen die interessanten Spiele in der Gemeinschaft.

Nicole Lutz und ich haben im August die neue Pfarrei-beauftragte Hannah Audebert kennengelernt und uns mit ihr bezüglich Pfarreileben in Rheineck ausgetauscht. Wegen Corona konnte leider noch kaum eine Aktivität angeboten werden.

Der Sterntag fand gemeinsam mit der evangelischen Kirche statt. Am Stand wurde bei einem heissen Punsch über Gott und die Welt gesprochen oder eine Karte für jemanden Persönlich oder für Gott gestaltet. Danke für alle freiwilligen Helfer und Helferinnen für eure Unterstützung.

Wir suchen Personen, die sich in der Pfarrei Rheineck engagieren wollen, sei es direkt im Pfarreirat oder nur für einzelne, bestimmte Angebote oder Projekte. Bitte melden Sie sich bei uns, jede Person ist gerne Willkommen.

*Susanne Mäder und Nicole Lutz*

### **Ökumenische Seniorennachmittage**

Das Team für die Organisation der ökumenischen Seniorennachmittage, bestehend aus Vertretungen der katholischen und evangelisch-reformierten Kirchengemeinden Rheineck, hat für das vergangene Jahr entschieden, bis Ende Jahr keine Anlässe und keinen Ausflug zu organisieren. Die Coronabestimmungen konnten nicht vorhergesehen werden.

An dieser Stelle sei den treuen freiwilligen Helferinnen und den Helfern, die zum Gelingen der beliebten Seniorennachmittage beitragen, ganz herzlich

gedankt. Es werden jeweils die Tische fantasievoll dekoriert, Kaffee gekocht, die Gäste begrüsst, das Zvieri serviert und zum Schluss wieder alles in Ordnung gebracht.

Hoffentlich kann für kommendes Jahr wieder ein Programm zusammengestellt werden.

*Rosmarie Lutz-Meier*

### **Weihnachtsbrief**

Zum Jahresende wurde auch dieses Jahr vom ökumenischen Seniorenteam ein ausserordentlicher Weihnachtsbrief an alle evangelischen und katholischen Rheinecker (70 Jahre +) gesendet. Mit guten Gedanken und Wünschen für die kommende Weihnachtszeit und das neue Jahr 2022 wollte das Team mit dem Bienenwaben-Kerzli zudem ein Zeichen von Hoffnung und Licht setzen.

*Rosmarie Lutz-Meier*

### **Ressort Musik im Gottesdienst**

Ein überaus dichtes Jahr 2021 ist vorbei. Der Beginn der Kirchenrenovation und vor allem der Wechsel in der Pfarreileitung von Stephanie Czernotta zu Hannah Audebert sei hier erwähnt.

Dass trotz Pandemie Musik im Gottesdienst möglich war, ist ein Geschenk für die Gottesdienstbesucher und war nur möglich dank der grossen Flexibilität aller Musiker. Dafür möchte ich mich bei den Beteiligten herzlich bedanken.

Es bedeutete, sich stets der Regeln bewusst zu sein und trotzdem, oder gerade deswegen, sich einzusetzen für die Musik, die alle Gedanken, Gebete und alle Emotionen aufnahm und sich so jeder Gottesdienstbesuchende verstanden fühlte.

Am Abend des Neujahrstages fand der festliche Gottesdienst mit E-Piano und Saxophon für die Pfarreien von Thal und Rheineck statt. Mit bekannten amerikanischen Weihnachtsmelodien wurden die Besucher hineingenommen in eine stimmige Feier. Fragen und Hoffen am Anfang eines neuen Jahres liegen nahe beieinander. Im Vertrauen auf Gott kann man hoffnungsvoll in das neue Jahr gehen. Dazu begleiteten uns die swingenden Melodien der Musiker und stimmten uns fröhlich zuversichtlich.

Zum Aussenden der Sternsinger am 3. Januar spielte Julia Lutz auf ihrem Saxophon bekannte Gospelsongs und eröffnete damit die Sternsingeraktion. Ein sehr

eindrückliches Engagement der Schüler, die auf diese Weise ihre Hilfe für Kinder in Not zum Ausdruck brachten. Vielen Dank, Julia, du hast mit deinem Spiel die Notlage von vielen Kindern in unser Bewusstsein gerückt.

Im Blasiusgottesdienst dürfen wir den Segen Gottes empfangen und somit ein Zeichen seiner Liebe. Diese Feier untermalte Mateo Schmid mit fein empfundenem Spiel. Er hatte sich vertieft mit dem Thema auseinandergesetzt, hat passende Stücke ausgewählt und geübt. Die Gottesdienstbesucher durften sich eingeben in ruhige Klänge und das Geschenk des Segens empfangen.

Dies war der letzte Gottesdienst in der Kirche Rheineck. Ab jetzt ist sie eine Baustelle. Es folgt eine lange Exilzeit, der 3. Juli 2022, der Tag der Einsegnung des neuen Altars, liegt noch weit entfernt.

Der Krankensonntag wurde in der Marienburg gefeiert. Pandemiebedingt mussten Einschränkungen eingehalten werden. Aber alle Kranken, Hoffungslosen, Müden, Verunsicherten sollten eine bleibende Erinnerung an diese Feier mitnehmen können. Beim virtuosen Spiel des Gitarristen Richard Kronig konnten die Besucher eintauchen in ihre Seelenwelt. Die Krankensegnung wurde zu einem innigen Erlebnis.

In Thal fand am 13. März die Tauferneuerung der Erstkommunikanten statt. Diese Feier wurde umrahmt mit vielstimmiger Flötenmusik der uns bekannten Flötenfrauen Daniela Lehner, Nadja Züst und Ulli Dürlewanger. Die Frauen suchten passende fröhliche Melodien aus. Es ist eine Freude zu erleben, wie engagiert die Frauen sich auf ihre jeweilige Aufgabe vorbereiten. Und der Zuhörer darf eintauchen in die Botschaft des Gottesdienstes.

Am Palmsonntag in der Marienburg wurde der Einzug Jesu in Jerusalem mit freudigen Trompetenklängen gefeiert. Drei junge Musiker, die endlich wieder einmal vor Publikum spielen konnten, schmetterten in grosser Virtuosität ihre Palmsonntagfreude hinaus. Ja, es war spürbar: Solche Musik passt zum König der Juden!

Für Pfingsten hatte Jorge Garcia wunderbare Musik organisiert. Mit einem ihm befreundeten Spitzentrompeter musizierten die beiden in der Marienburg. So eine Freude! Der Hl. Geist breitete sich in wuchtigen Klängen aus, versetzte die Gottesdienstbesucher in eine festliche Aufbruchstimmung – Pfingsten eben. Es war wunderschön!

Der Jakobimarkt am 27. Juni ist in Rheineck eine feste Institution. Das ganze Städtli war auf den Beinen, Marktstände auf der Hauptstrasse luden zum Verweilen und auf dem Platz beim Feuerwehrdepot stand das Festzelt. Dort fand der ökumenische Gottesdienst statt. Diesen Gottesdienst, zusammen mit den evangelischen Mitchristen, gestaltete Rita Sergi mit. Ihre feine Stimme passte so gut an diesen Ort und sie führte auch die Gemeindelieder sicher an. Ihr gewähltes Schlusslied: «Ein bisschen Friede ...» ertönte hinaus aus dem Zelt, hinein in das Marktgeschehen und nicht wenige Besucher draussen unterbrachen ihr Gespräch, blieben stehen und lauschten.

Nach den Sommerferien soll der Start ins neue Schuljahr unter Gottes Segen gestellt werden. Zu dieser Feier im Sefarpark laden traditionell die Heilsarmee, die methodistische, die evangelische und die katholische Kirche ein. Ein schöner Anlass unter schattigen Bäumen mitten in der Natur. Auch dieses Jahr spielten die Willi Brothers. Ihre Brassformation gehört schon richtig dazu im Sefar-Gottesdienst. Die bekannten Kirchenlieder klangen mit diesen Blechblasinstrumenten wohlig warm und nahmen alle Sänger mit in einen grossen Chor. Und zum Schluss setzten sie mit fetziger Dixielmelodie die Besucher in frohe Aufbruchstimmung. Danke, ihr Brüder, auch dafür, dass ihr auch in Zukunft spielen werdet.

Der Bettaggottesdienst fand in der evangelischen Kirche statt. Wieder konnten die Flötenfrauen dafür gewonnen werden. Eine besondere Herausforderung war die Landeshymne mit ihrer vertrackten Tonart in es-Dur! Gottlob singen die evangelischen Mitchristen dieses Lied in g. So gelingt die Begleitung perfekt!

Am 1. Oktober war die Gemeinde in die Kirche eingeladen, mitten auf die Baustelle. Ein besonderer Rahmen, der eine besondere Musik verdient. Es spielte das Trio Meridian. Dies sind Musiker mit verschiedenen Instrumenten: Akkordeon, Flöten, Kontrabass. Ihre Musik nahm Fragen rund um den Umbau auf. So viele Ideen, welche wird umgesetzt? So viele Menschen aus verschiedenen Nationen arbeiten am Bau mit, ihre Musiksprache soll Beachtung finden. Dies umzusetzen gelang dem Trio meisterhaft. Und ganz versteckt erklang ein Kanon von Hannah Audebert, der ihr am Herzen liegt: «Herr, erwecke Deine Kirche und fange bei mir an. Herr, bau' Deine Gemeinde und fange bei mir an.» Diesen Kanon wollen wir bei Gelegenheit alle lernen und ihn uns zu eigen machen.

Während der Pandemie Weihnachtsgottesdienste zu feiern und dabei alle Einschränkungen zu beachten,



war nicht einfach. Aber der Familiengottesdienst um 16 Uhr draussen hatte alle Auflagen erfüllt. Eine grosse Familienschar zog von Schauplatz zu Schauplatz und hörte und erlebte die Weihnachtsgeschichte. Dazu spielte Daniela Lehner auf der Flöte die bekannten Weihnachtslieder und Jorge, unser Organist, die Gitarre. Jeder konnte mit seiner Stimme in die Melodien einstimmen. Und im Mitternachtsgottesdienst in der Kirche wurden die Mitfeiernden beschenkt mit dem wunderschönen Violinespiel von Leonie Brauchle aus Thal. Sie hat zusammen mit Jorge Garcia an der Orgel das zarte Geheimnis von Jesu Geburt einfühlsam musiziert und damit die Herzen der Besucher sehr berührt.

Mit einem herzlichen Dank allen, die sich auf meine Anfragen wegen Musik im Gottesdienst eingelassen hatten, verabschiede ich mich. Wir haben einen ausgewiesenen Kirchenmusiker, Stefan Wieske, der sich nun um Musik im Gottesdienst in der Seelsorgeeinheit kümmert. Mir bleiben wunderbare Erinnerungen an Erlebnisse mit euch engagierten Musikern, die ihr euch mutig an diese Aufgabe gewagt hattet – zur Freude aller. Und wer weiss, wenn die Coronaviren endlich besiegt sind, wird gemeinsames Singen in froher Runde bald wieder möglich sein und wir sehen uns wieder.

*Regina Hürlimann*

### **Seniorenbetreuung**

Der beliebte Senioren-Mittagstisch wird in einer neuen Form weitergeführt. Das Wirtepaar Maria und Alex Rodrigues vom Rest. Pöstli in Rheineck bietet einmal monatlich ein feines Mittagessen für alle Senioren an. Die Daten und die Anmeldebedingungen werden in den verschiedensten Medien publiziert. Damit die Kosten für die Gäste in einem günstigen Rahmen bleiben, setzen sich freiwillige Helferinnen für das Eindecken der Tische, den Service und den Abwasch ein.

Im November und Dezember konnten zahlreiche Gäste empfangen und bewirtet werden. Besten Dank an alle Beteiligten.

*Rosmarie Lutz-Meier*

## **2.3 KATHOLISCHER KONFESSIONSTEIL, KATHOLISCHES KOLLEGIUM**

### **Kurz-Amtsbericht 2021**

Der Katholische Konfessionsteil des Kantons St. Gallen bildet die Körperschaft aller Katholikinnen und Katholiken im Kanton und gliedert sich in 92 Kirchgemeinden. Er engagiert sich in den Bereichen Kirche, Bildung, Soziales und Kultur und hütet das klösterliche

Erbe «Stiftsbezirk St. Gallen», welches den St. Galler Katholiken 1813 anvertraut wurde.

Der Administrationsrat behandelte 2021 rund 440 Geschäfte, davon rund 170 genehmigungspflichtige Geschäfte aus Kirchgemeinden und Klöstern, die der Zustimmung des Administrationsrates als Aufsichtsorgan bedurften. Mit der «Vision 2031» positionierte der Administrationsrat den Katholischen Konfessionsteil als Körperschaft, die sich dem Gemeinwohl verpflichtet. Er versteht sich als Partner für die vielfältigen seelsorgerlichen Aufgaben im Bistum, als lebendiger Träger und Gestalter des kulturellen klösterlichen Erbes sowie als Garant für diakonisches Engagement, Bildungsanbieter und -förderer. Die Stärkung der Kommunikation nach Aussen und Innen war eine Schwerpunktaufgabe aus der Finanzstrategie 2020. Dazu wurde das Kommunikationskonzept überarbeitet und auf dieser Grundlage eine Kommunikationsstelle geschaffen, die im Frühjahr 2022 ihre Arbeit aufnimmt. Die Pfeiler der Finanzstrategie 2020 mit den Aufgabenfeldern «junge Erwachsene», «Diakonie» und «Kommunikation» bleiben auch für die nächste Periode 2021 bis 2025 im Fokus.

Mit Beginn des Schuljahres 2021/22 wurde die Öffnung der Katholischen Kantonssekundarschule «flade» abgeschlossen. Damit wird für alle Schülerinnen und Schüler aus der Stadt St. Gallen ein kostendeckendes Schulgeld durch die Stadt bezahlt. Über 720 Schülerinnen und Schüler aus der ganzen Region besuchen neu in 42 Klassen die flade. Die Erweiterung und Renovation des Notkerschulhauses im Osten der Stadt konnte im Juni 2021 nach einer dreijährigen Bauphase erfolgreich abgeschlossen werden.

Im Stiftsbezirk wurde mit der Renovation des Sparad-Gebäudes das erste Teilprojekt aus der dritten Renovations- und Umbauetappe realisiert. Im Gebäude sind neu die Schulleitung der Diözesanen Kirchenmusikschule samt Unterrichtsräumen, die Pensionskasse der Diözese St. Gallen, die Wohnung eines Hauswartes und Sitzungsräume untergebracht. Das nächste Teilprojekt, die Renovation und Umbau des Türmliflügel-Ost, schreitet planmässig voran.

Das Katholische Kollegium (Parlament) tagte coronabedingt wieder in der Kathedrale anstelle des Kantonsratssaals. Das Parlament genehmigte im Juni die Rechnung 2020 mit einem Gesamtaufwand von 76,4 Mio. Franken bei einem Aufwandüberschuss von 440'000 Franken. In der November-Sitzung

wählte das Katholische Kollegium in einer Kampfwahl Dr. Pascale Baer-Baldauf, Rorschach, als neue Administrationsrätin. Sie ersetzt Margrit Stadler-Egli, Bazenheid, die nach 22-jähriger Tätigkeit Ende 2021 aus dem Rat zurückgetreten ist. Das Parlament verabschiedete das Budget 2022 mit einem Aufwand von 72 Mio. und einem Ertrag von 71,8 Mio. Franken. Das pandemiebedingte Defizit ist auf die tieferen Ticketeinnahmen bei der Stiftsbibliothek zurückzuführen. Mit der Änderung des Stipendiendekrets können künftig auch Studentinnen und Studenten kirchenmusikalischer Richtung finanziell unterstützt werden. Der verabschiedete Nachtrag zum Personaldekret bringt Neuerungen in den Bereichen Arbeitszeitmodell, Strafregisterauszüge, Urlaube, Mitarbeitergespräche und Streiterledigungsverfahren mit sich. Eine Motion, die eine Totalrevision der Verfassung verlangt, wurde an den Administrationsrat überwiesen. Mit dem Postulat «Ökologisch und ethisch vertretbare Ausrichtung des Katholischen Konfessionsteils» beauftragte das Kollegium den Administrationsrat, einen entsprechenden Bericht zu verfassen.

Auch im zweiten «Corona-Jahr» ist noch nicht die ersehnte Normalität zurückgekehrt. Vieles ist zwar wieder möglich – wenn auch auf andere Art und Weise gegenüber früher. Wann ein kirchliches Leben in der Gemeinschaft ohne Einschränkungen wieder erfahrbar wird, ist offen. Umso wichtiger ist, dass Kirche vor Ort und im Netz auf kreative Art und Weise erlebbar bleibt, Wärme, Hoffnung und Zuversicht ausstrahlt – für die Menschen, für die Gesellschaft. Der ausführliche Amtsbericht zu den verschiedenen Einrichtungen des Katholischen Konfessionsteils kann ab Mai 2022 bei der Katholischen Administration bezogen oder unter [www.sg.kath.ch](http://www.sg.kath.ch) heruntergeladen werden.

*Thomas Franck, Verwaltungsdirektor*

### 3 ERFOLGSRECHNUNG 2021/BUDGET 2022

#### 3.1 Bemerkungen zu Jahresrechnung und Budget

##### Rechnung 2021

Die Rechnung 2021 schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 34'637.33 ab. Der Voranschlag sah Mehrausgaben von Fr. 8'937.– vor. Damit ist das Ergebnis um Fr. 43'574.33 besser ausgefallen. Der Überschuss wird gemäss Beschluss des Kirchenverwaltungsrats im Konto 2900 verbucht.

##### Kommentare zu einzelnen Konten

- 120.3002** Im Zuge der Renovation und Sanierung der Theresienkirche mussten vermehrt Sitzungen und Besprechungen durchgeführt werden.
- 170.3111** Die Anschaffung eines Sonnenschutzes südlich des Pfarrhauses wurde zurückgestellt.
- 170.3120** Fr. 2'400.– höhere Heizkosten.
- 220.3180** Geringerer Aufwand, weniger Chorauftritte.
- 290.3120** Die Heizkosten wurden zu tief budgetiert.

- 290.3141** Mehrkosten für den Umgebungsunterhalt (Bäume fällen) und Nachzahlung Anschlussgebühr an die Kanalisation.
- 430.x** Coronabedingt konnten weniger Aktivitäten durchgeführt werden, wodurch die Aufwendungen tiefer ausgefallen sind.
- 900.3711** Mehrablieferung Zentralsteuer.
- 900.400x** Höherer Steuereingang.

##### Budget 2022

Der Voranschlag rechnet mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 58'439.–, welcher mit dem Bezug aus dem Eigenkapital gedeckt werden muss. Die verschiedenen Budgetpositionen umfassen mehrheitlich die bisherigen Aufwendungen.

Für das Jahr 2022 wird der bisherige Steuerfuss von 24 % beibehalten. Dieser setzt sich zusammen aus 20 % Kirchensteuer und 4 % Zentralsteuer; es wird mit Steuereinnahmen von Fr. 538'000.– gerechnet.

#### 3.2 Erfolgsrechnung 2021/Budget 2022

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2021		Rechnung 2021		Voranschlag 2022	
Kto.	Kontobezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDE, VERWALTUNG</b>	<b>200'291.00</b>	<b>3'000.00</b>	<b>184'363.34</b>	<b>2'821.11</b>	<b>177'851.00</b>	<b>2'800.00</b>
<b>100</b>	<b>BÜRGERVERSAMMLUNG, ABSTIMMUNGEN, WAHLEN</b>	<b>8'100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>8'726.25</b>	<b>0.00</b>	<b>8'600.00</b>	<b>0.00</b>
3002	Sitzungsgelder	400.00		200.00		400.00	
3101	Drucksachen/Inserate	5'000.00		7'116.25		5'500.00	
3103	Jahresrechnung/Bürgerversammlung	1'200.00		0.00		1'200.00	
3181	Porti Wahlen Abstimmungen	1'500.00		1'410.00		1'500.00	
<b>110</b>	<b>GESCHÄFTSPRÜFUNGSKOMMISSION</b>	<b>1'107.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'377.06</b>	<b>0.00</b>	<b>1'214.00</b>	<b>0.00</b>
3001	Zweckverband Personalaufwand GPK	107.00		207.06		214.00	
3002	Sitzungsgelder GPK	1'000.00		1'170.00		1'000.00	
<b>120</b>	<b>KIRCHENVERWALTUNGSRAT, KOMMISSIONEN</b>	<b>65'273.00</b>	<b>0.00</b>	<b>75'108.16</b>	<b>0.00</b>	<b>58'537.00</b>	<b>0.00</b>
3001	Zweckverband Personalaufwand Kommissionen	28'413.00		26'758.21		28'707.00	
3002	Sitzungs- und Taggelder KVR	30'000.00		41'580.00		24'000.00	
3030	Beiträge Sozialversicherungen	2'000.00		4'805.55		1'000.00	
3050	Unfall-/Krankenversicherung Beiträge	150.00		-360.00		120.00	
3090	übriger Personalaufwand	1'600.00		1'153.05		1'600.00	
3101	Büromaterial, Drucksachen, Inserate	900.00		493.75		900.00	
3173	Spesenentschädigung	900.00		525.60		900.00	
3181	Porti, Telefon	300.00		42.00		300.00	
3182	Sachversicherungen, Amtsbürgerschaft	110.00		110.00		110.00	
3187	Dienstleistungen Dritter	500.00		0.00		500.00	
3651	Beiträge Verbände	400.00		0.00		400.00	

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2021		Rechnung 2021		Voranschlag 2022	
Kto.	Kontobezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>140</b>	<b>KASSIERAMT UND PFARREISEKRETARIAT</b>	<b>61'711.00</b>	<b>0.00</b>	<b>52'850.86</b>	<b>0.00</b>	<b>57'100.00</b>	<b>0.00</b>
3001	Zweckverband Personalaufwand Sekretariat	50'011.00		43'989.07		46'100.00	
3090	übriger Personalaufwand / Kurse	7'500.00		7'500.00		7'500.00	
3101	Büromaterial und Drucksachen	2'000.00		693.70		1'000.00	
3111	Anschaffung Mobiliar / Maschinen	500.00		94.10		500.00	
3181	Porti, Telefon, Post- / Bankspesen	1'200.00		306.89		1'500.00	
3190	übriger Sachaufwand, divers	500.00		267.10		500.00	
<b>145</b>	<b>STEUEREINZUGSPROVISIONEN</b>	<b>16'800.00</b>	<b>3'000.00</b>	<b>15'263.80</b>	<b>2'821.11</b>	<b>16'000.00</b>	<b>2'800.00</b>
3521	Steuereinzugsprovision Gde Rheineck	16'800.00		15'263.80		16'000.00	
4511	Einzugsprovision Kath. Konfessionsteil		3'000.00		2'699.70		2'800.00
4512	Zweckverband Provisionen		0.00		121.41		0.00
<b>148</b>	<b>INFORMATIK</b>	<b>30'600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>20'318.61</b>	<b>0.00</b>	<b>26'600.00</b>	<b>0.00</b>
3110	Zweckverband Sachaufwand Informatik	28'600.00		18'178.06		24'600.00	
3152	Unterhalt von Hard- und Software	2'000.00		2'140.55		2'000.00	
<b>151</b>	<b>PFARREIRAT</b>	<b>3'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'700.00</b>	<b>0.00</b>	<b>3'200.00</b>	<b>0.00</b>
3002	Sitzungs- und Taggelder	2'000.00		1'700.00		2'000.00	
3090	übriger Personalaufwand	600.00		0.00		600.00	
3130	Veranstaltungen Pfarreirat	1'000.00		0.00		500.00	
3172	Spesenvergütung	100.00		0.00		100.00	
<b>152</b>	<b>DEKANATS- UND BISTUMSAUFGABEN</b>	<b>1'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>943.20</b>	<b>0.00</b>	<b>1'000.00</b>	<b>0.00</b>
3523	Dekanatsbeitrag	1'000.00		943.20		1'000.00	
<b>170</b>	<b>PFARRHAUS</b>	<b>12'000.00</b>	<b>0.00</b>	<b>8'075.40</b>	<b>0.00</b>	<b>5'600.00</b>	<b>0.00</b>
3014	Löhne Reinigung	500.00		0.00		500.00	
3111	Anschaffung Mobiliar / Maschinen	6'100.00		2'054.50		500.00	
3120	Strom / Heizung / Wasser / Kabelgebühr	1'800.00		4'258.64		2'000.00	
3139	Reinigungs- / Verbrauchsmaterial	1'200.00		1'458.61		1'200.00	
3141	Baulicher Unterhalt Pfarrhaus	2'000.00		0.00		1'000.00	
3182	Gebäude- / Mobiliarversicherung, Grundsteuer	400.00		303.65		400.00	
<b>2</b>	<b>SEELSORGE UND GOTTESDIENST</b>	<b>385'299.00</b>	<b>12'500.00</b>	<b>373'059.15</b>	<b>13'474.35</b>	<b>388'800.00</b>	<b>12'500.00</b>
<b>210</b>	<b>SEELSORGEPERSONAL</b>	<b>209'317.00</b>	<b>0.00</b>	<b>188'664.58</b>	<b>0.00</b>	<b>194'800.00</b>	<b>0.00</b>
3011	Zweckverband Personalaufwand Geistliche, Pastoralassistenten, Seelsorger, Jugendarbeiter	209'317.00		188'664.58		194'800.00	
<b>220</b>	<b>DIENSTPERSONAL</b>	<b>110'793.00</b>	<b>0.00</b>	<b>106'299.46</b>	<b>0.00</b>	<b>112'000.00</b>	<b>0.00</b>
3014	Zweckverband Personalaufwand Dienstpersonal	110'793.00		106'239.46		112'000.00	
3173	Spesenentschädigungen	0.00		60.00		0.00	
3634	Ministranten	0.00		0.00		0.00	
<b>230</b>	<b>KIRCHENMUSIK</b>	<b>39'439.00</b>	<b>0.00</b>	<b>37'535.65</b>	<b>0.00</b>	<b>39'600.00</b>	<b>0.00</b>
3013	Zweckverband Personalaufwand Kirchenmusik	25'339.00		27'534.70		28'000.00	
3106	Musikalien, Bücher, Verbandsbeiträge	400.00		200.00		400.00	
3141	Unterhalt Orgel	0.00		0.00		2'000.00	
3180	Orchester, Gastchöre, Solisten	9'500.00		6'030.95		5'000.00	
3183	musikalische Begleitung Gottesdienste	3'000.00		2'570.00		3'000.00	
3634	Kirchenchor	1'200.00		1'200.00		1'200.00	
<b>240</b>	<b>KIRCHLICHER BEDARF</b>	<b>7'250.00</b>	<b>500.00</b>	<b>6'140.40</b>	<b>1'474.35</b>	<b>10'100.00</b>	<b>500.00</b>
3131	Hostien, Messwein, Kerzen, Oel, etc.	4'000.00		3'033.10		4'000.00	
3133	Dekorationen, Blumen	2'000.00		1'556.75		4'000.00	
3139	Verbrauchsmaterialien	500.00		542.95		700.00	
3151	Unterhalt Mobilien, Paramenten	200.00		40.00		1'000.00	
3153	Kirchenwäsche	350.00		211.00		200.00	
3190	übriger Kultusaufwand	200.00		756.60		200.00	
4360	Rückerstattungen		500.00		1'474.35		500.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2021		Rechnung 2021		Voranschlag 2022	
Kto.	Kontobezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>290</b>	<b>KIRCHEN UND KAPELLEN</b>	<b>18'500.00</b>	<b>12'000.00</b>	<b>34'419.06</b>	<b>12'000.00</b>	<b>32'300.00</b>	<b>12'000.00</b>
3014	Entschädigungen Umgebungsarbeiten	800.00		376.95		800.00	
3111	Anschaffung Mobilien	2'500.00		0.00		2'000.00	
3120	Wasser / Energie / Heizung	5'000.00		18'651.91		12'000.00	
3139	Reinigungs- und Verbrauchsmaterial	200.00		217.45		2'000.00	
3141	Baulicher Unterhalt / Umgebung	5'000.00		10'698.65		10'000.00	
3151	Unterhalt Mobilien und Geräte	0.00		301.35		500.00	
3182	Gebäude- / Mobiliarversicherung, Grundsteuer	5'000.00		4'172.75		5'000.00	
4230	Liegenschaftsertrag Parkplatz		12'000.00		12'000.00		12'000.00
<b>3</b>	<b>GLAUBENSVERKÜNDIGUNG</b>	<b>61'801.00</b>	<b>0.00</b>	<b>54'781.48</b>	<b>0.00</b>	<b>66'300.00</b>	<b>0.00</b>
<b>310</b>	<b>RELIGIONSUNTERRICHT</b>	<b>35'871.00</b>	<b>0.00</b>	<b>30'213.77</b>	<b>0.00</b>	<b>40'300.00</b>	<b>0.00</b>
3021	Zweckverband Personalaufwand Religionsunterricht	35'871.00		30'213.77		40'300.00	
<b>320</b>	<b>PFARRBLATT / PFARREIFORUM</b>	<b>18'188.00</b>	<b>0.00</b>	<b>17'804.05</b>	<b>0.00</b>	<b>18'200.00</b>	<b>0.00</b>
3101	Pfarreiferum	3'300.00		3'118.10		3'300.00	
3102	Zweckverband Sachaufwand Pfarreiferum	14'888.00		14'685.95		14'900.00	
<b>330</b>	<b>BEITRÄGE</b>	<b>7'742.00</b>	<b>0.00</b>	<b>6'763.66</b>	<b>0.00</b>	<b>7'800.00</b>	<b>0.00</b>
3511	Fremdsprachigenseelsorge	3'000.00		2'218.00		3'000.00	
3622	Zweckverband Personalaufwand Jugendseelsorge Dekanat	3'742.00		3'626.86		3'800.00	
3659	diverse Beiträge	1'000.00		918.80		1'000.00	
<b>4</b>	<b>PFARREILEBEN</b>	<b>73'658.00</b>	<b>0.00</b>	<b>63'975.19</b>	<b>0.00</b>	<b>108'500.00</b>	<b>0.00</b>
<b>430</b>	<b>KIRCHLICHES LEBEN, VERANSTALTUNGEN, JUGENDARBEIT</b>	<b>71'458.00</b>	<b>0.00</b>	<b>60'788.25</b>	<b>0.00</b>	<b>90'300.00</b>	<b>0.00</b>
3021	Zweckverband Personalaufwand Jugendarbeit	46'295.00		46'678.50		52'300.00	
3130	Apéros / Begrüssungen / Einladungen	4'500.00		1'352.95		3'000.00	
3132	Zweckverband Personalaufwand Kirchliches Leben	6'869.00		5'918.17		10'000.00	
3133	Zweckverband Personalaufwand Diverses	294.00		194.23		1'000.00	
3139	übrige kirchliche Veranstaltungen	1'500.00		0.00		15'000.00	
3620	Beiträge an pfarreiliche Aktivitäten	12'000.00		6'644.40		9'000.00	
<b>450</b>	<b>BEITRÄGE</b>	<b>1'600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'544.40</b>	<b>0.00</b>	<b>1'600.00</b>	<b>0.00</b>
3659	Beiträge (u. a. Ehe- und Familienberatung)	1'600.00		1'544.40		1'600.00	
<b>490</b>	<b>UNTERKIRCHE (PFARREIRAUM)</b>	<b>600.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'642.54</b>	<b>0.00</b>	<b>16'600.00</b>	<b>0.00</b>
3111	Anschaffung Mobiliar	0.00		0.00		3'000.00	
3120	Wasser, Energie, Heizung	500.00		1'045.24		1'000.00	
3139	Reinigungs- / Verbrauchsmaterialien	0.00		0.00		1'000.00	
3141	Unterhalt Unterkirche	0.00		0.00		1'500.00	
3151	Mobilien, Maschinen, Unterhalt	0.00		498.10		10'000.00	
3182	Gebäude- / Mobiliarversicherung, Grundsteuer	100.00		99.20		100.00	
4272	Liegenschaftsertrag		0.00		0.00		0.00
<b>5</b>	<b>DIAKONIE, SOZIALE AUFGABEN</b>	<b>500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'143.25</b>	<b>0.00</b>	<b>500.00</b>	<b>0.00</b>
<b>550</b>	<b>BEITRÄGE UND HILFSAKTIONEN</b>	<b>500.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'143.25</b>	<b>0.00</b>	<b>500.00</b>	<b>0.00</b>
3629	übrige Beiträge	500.00		1'143.25		500.00	
<b>9</b>	<b>FINANZEN</b>	<b>133'220.00</b>	<b>839'269.00</b>	<b>189'451.73</b>	<b>850'478.68</b>	<b>1'650'300.00</b>	<b>2'376'951.00</b>
<b>900</b>	<b>STEUERN</b>	<b>65'000.00</b>	<b>516'000.00</b>	<b>89'990.55</b>	<b>539'976.53</b>	<b>89'700.00</b>	<b>538'000.00</b>
3711	Zentralsteuer	65'000.00		89'990.55		89'700.00	
4001	Einkommens- und Vermögenssteuern		490'000.00		508'792.73		505'000.00
4002	Quellensteueranteil		26'000.00		31'183.80		33'000.00
<b>910</b>	<b>KIRCHENOPFER, SCHENKUNGEN, LEGATE</b>	<b>400.00</b>	<b>400.00</b>	<b>370.00</b>	<b>300.00</b>	<b>300.00</b>	<b>300.00</b>
3632	Stiftmessen-Stipendien	400.00		370.00		300.00	
4390	Jahrzeitstiftungen		400.00		300.00		300.00

Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2021		Rechnung 2021		Voranschlag 2022	
Kto.	Kontobezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>920</b>	<b>FINANZAUSGLEICH</b>	<b>0.00</b>	<b>287'300.00</b>	<b>0.00</b>	<b>287'300.00</b>	<b>0.00</b>	<b>1'761'500.00</b>
4620	Ressourcenausgleich		270'900.00		270'900.00		251'200.00
4621	Lastenausgleich Personal		16'400.00		16'400.00		7'500.00
4622	Lastenausgleich Verwaltungsliegenschaften		0.00		0.00		2'800.00
4623	Investitionsbeitrag		0.00		0.00		1'500'000.00
4627	Ausfinanzierung Pfarrhaus		0.00		0.00		0.00
<b>940</b>	<b>LIEGENSCHAFT, LÖWENHOFSTRASSE 14</b>	<b>26'520.00</b>	<b>26'520.00</b>	<b>22'820.00</b>	<b>22'820.00</b>	<b>18'700.00</b>	<b>18'700.00</b>
3120	Strom, Wasser, Heizung	8'000.00		6'736.90		6'000.00	
3140	Baulicher Unterhalt	4'000.00		8'888.70		20'000.00	
3151	Unterhalt Mobilien	500.00		0.00		500.00	
3182	Gebäude- / Mobiliarversicherung, Grundsteuer	1'600.00		1'263.45		1'600.00	
3821	Einlage / Bezug Liegenschaftsreserve	12'420.00		5'930.95		-9'400.00	
4230	Liegenschaftenertrag		26'520.00		22'820.00		18'700.00
<b>950</b>	<b>ZINSEN</b>	<b>3'200.00</b>	<b>112.00</b>	<b>3'233.85</b>	<b>82.15</b>	<b>3'200.00</b>	<b>12.00</b>
3220	Zinsaufwand	3'200.00		3'233.85		3'200.00	
4200	Zinsertrag Flüssige Mittel		100.00		70.15		0.00
4220	Zinsertrag Anlagen		12.00		12.00		12.00
<b>970</b>	<b>NICHT AUFTEILBARE POSITIONEN</b>	<b>0.00</b>	<b>8'937.00</b>	<b>34'937.33</b>	<b>0.00</b>	<b>1'500'300.00</b>	<b>58'439.00</b>
3800	Einlage in Fonde, Stiftungen, Legate	0.00		300.00		300.00	
3820	Einlage Reserve	0.00		34'637.33		0.00	
3821	Einlage Reserve Kirche	0.00		0.00		1'500'000.00	
3822	Einlage Reserve Pfarrhaus	0.00		0.00		0.00	
4820	Bezug Reserve		8'937.00		0.00		58'439.00
4822	Bezug Reserve Pfarrhaus		0.00		0.00		0.00
<b>990</b>	<b>ABSCHREIBUNGEN AUF VERWALTUNGSVERMOEGEN</b>	<b>38'100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>38'100.00</b>	<b>0.00</b>	<b>38'100.00</b>	<b>0.00</b>
3310	Ordentliche Abschreibungen	38'100.00		38'100.00		38'100.00	
<b>TOTAL AUFWAND/ERTRAG</b>		<b>854'769.00</b>	<b>854'769.00</b>	<b>866'774.14</b>	<b>866'774.14</b>	<b>2'392'251.00</b>	<b>2'392'251.00</b>

Zusammenzug Laufende Rechnung (nach Dienstbereichen)		Voranschlag 2021		Rechnung 2021		Voranschlag 2022	
Kto.	Kontobezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
1	BÜRGERSCHAFT, BEHÖRDE, VERWALTUNG	200'291.00	3'000.00	184'363.34	2'821.11	177'851.00	2'800.00
2	SEELSORGE UND GOTTESDIENST	385'299.00	12'500.00	373'059.15	13'474.35	388'800.00	12'500.00
3	GLAUBENSVERKÜNDIGUNG	61'801.00	0.00	54'781.48	0.00	66'300.00	0.00
4	PFARREILEBEN	73'658.00	0.00	63'975.19	0.00	108'500.00	0.00
5	DIAKONIE, SOZIALE AUFGABEN	500.00	0.00	1'143.25	0.00	500.00	0.00
9	FINANZEN	133'220.00	839'269.00	189'451.73	850'478.68	1'650'300.00	2'376'951.00
<b>TOTAL AUFWAND/ERTRAG</b>		<b>854'769.00</b>	<b>854'769.00</b>	<b>866'774.14</b>	<b>866'774.14</b>	<b>2'392'251.00</b>	<b>2'392'251.00</b>

## 3.3 Bilanz 2021

		Bestand am 01.01.21	Veränderungen		Bestand am 31.12.21
			Zuwachs	Abgang	
<b>1</b>	<b>AKTIVEN</b>	<b>894'522.62</b>	<b>1'816'411.09</b>	<b>107'851.37</b>	<b>2'603'082.34</b>
<b>10</b>	<b>FINANZVERMÖGEN</b>	<b>2'196'062.30</b>	<b>63'033.63</b>	<b>368'621.36</b>	<b>1'890'474.57</b>
<b>100</b>	<b>FLÜSSIGE MITTEL</b>	<b>2'132'817.67</b>	<b>19'304.99</b>	<b>364'926.85</b>	<b>1'787'195.81</b>
1002	Raiffeisenbank Kontokorrent	412'516.41	19'277.92		431'794.33
1003	Raiffeisen Mitgliedersparkonto	219'587.27	26.70		219'613.97
1004	Raiffeisenbank Kath. Mütterverein zur Verwaltung	3'655.24	0.37		3'655.61
1005	St. Galler Kantonalbank Kontokorrent	1'497'058.75		364'926.85	1'132'131.90
<b>101</b>	<b>GUTHABEN</b>	<b>49'579.93</b>	<b>39'232.79</b>	<b>3'694.51</b>	<b>85'118.21</b>
1010	Debitoren	33'299.40		3'265.57	30'033.83
1011	Zweckverband	15'847.39	39'232.79		55'080.18
1015	Verrechnungssteuer	433.14		428.94	4.20
<b>102</b>	<b>ANLAGEN</b>	<b>203.00</b>	<b>-</b>	<b>-</b>	<b>203.00</b>
1020	Wertschriften	200.00			200.00
1022	Übrige Anlagen	1.00			1.00
1023	Parz. 635 Anteil Parkplatz, Wiese	1.00			1.00
1024	Löwenhofstrasse 14 Nr. 314 VW 526'000	1.00			1.00
<b>108</b>	<b>TRANSITORISCHE AKTIVEN</b>	<b>13'461.70</b>	<b>4'495.85</b>	<b>-</b>	<b>17'957.55</b>
1080	Transitorische Aktiven	13'461.70	4'495.85		17'957.55
<b>11</b>	<b>VERWALTUNGSVERMÖGEN</b>	<b>407'020.04</b>	<b>1'531'277.80</b>	<b>38'100.00</b>	<b>1'900'197.84</b>
<b>110</b>	<b>SACHGÜTER</b>	<b>407'020.04</b>	<b>1'531'277.80</b>	<b>38'100.00</b>	<b>1'900'197.84</b>
1101	Pfarrkirche (Parz. 635) Nr. 720 VW 2'700'000	3'425.90	1'531'277.80		1'534'703.70
1102	Pfarrhaus (Parz. 635) Nr. 719 VW 210'000	403'593.14		38'100.00	365'493.14
1106	Mobiliar, Maschinen, Fahrzeuge etc.	1.00			1.00
	<b>Gesamtaktiven</b>	<b>2'603'082.34</b>	<b>1'594'311.43</b>	<b>406'721.36</b>	<b>3'790'672.41</b>
<b>2</b>	<b>PASSIVEN</b>	<b>2'603'082.34</b>	<b>1'217'202.36</b>	<b>29'612.29</b>	<b>3'790'672.41</b>
<b>20</b>	<b>FREMDKAPITAL</b>	<b>517'081.95</b>	<b>1'175'584.08</b>	<b>28'862.29</b>	<b>1'663'803.74</b>
<b>200</b>	<b>LAUFENDE VERPFLICHTUNGEN</b>	<b>513'581.95</b>	<b>1'175'584.08</b>	<b>25'362.29</b>	<b>1'663'803.74</b>
2000	Kreditoren	28'174.05	175'584.08		203'758.13
2020	Raiffeisenbank Darlehen Pfarrhaus	481'250.00		25'000.00	456'250.00
2021	SG KB Darlehen Kirche	-	1'000'000.00		1'000'000.00
2022	Auflösung Kath. Mütterverein – zur Verwaltung	4'017.90		362.29	3'655.61
2029	Schlüsseldepot	140.00			140.00
<b>208</b>	<b>TRANSITORISCHE PASSIVEN</b>	<b>3'500.00</b>	<b>-</b>	<b>3'500.00</b>	<b>-</b>
2080	Transitorische Passiven	3'500.00		3'500.00	-
<b>28</b>	<b>SPEZIALFINANZIERUNGEN</b>	<b>345'447.26</b>	<b>6'980.95</b>	<b>750.00</b>	<b>351'678.21</b>
<b>280</b>	<b>PFLICHTFONDS / RÜCKSTELLUNGEN</b>	<b>345'447.26</b>	<b>6'980.95</b>	<b>750.00</b>	<b>351'678.21</b>
2801	Kirchen- und Pfrundfond	151'800.00	1'050.00		152'850.00
2802	Reserve Neugründung Kirchenchor	1'011.12			1'011.12
2803	Jahrzeitmessen	10'450.00		750.00	9'700.00
2821	Reserve Renovation Löwenhofstrasse 14	182'186.14	5'930.95		188'117.09
<b>29</b>	<b>EIGENKAPITAL</b>	<b>1'740'553.13</b>	<b>34'637.33</b>	<b>-</b>	<b>1'775'190.46</b>
<b>290</b>	<b>RESERVEN</b>	<b>1'740'553.13</b>	<b>34'637.33</b>	<b>-</b>	<b>1'775'190.46</b>
2900	Rücklage für Aufwandüberschuss	145'953.13	34'637.33		180'590.46
2901	Reserve Pfarrhaus	19'000.00			19'000.00
2902	Reserve Kirche	1'500'000.00			1'500'000.00
2903	Pflichtreserven Verwaltungsliegenschaften	75'600.00			75'600.00
	<b>Gesamtpassiven</b>	<b>2'603'082.34</b>	<b>1'217'202.36</b>	<b>29'612.29</b>	<b>3'790'672.41</b>

### 3.4 Fondsausweis und Schuldentilgung

1. Bestand aller Pflichtfonds 31.12.2021	
– Kto. 2801 Kirchen- und Pfrundfond	152'850.00
– Kto. 2803 Jahrzeitmessen	9'700.00
	162'550.00
2. Fondsausweis 31.12.2021	
– Festgelder laut Kapital- und Zinstabelle	0.00
– Anteil Flüssige Mittel	162'550.00
Total Fondsanlagen	162'550.00

3. Schuldentilgung					
Schuldbezeichnung und Tilgungsfrist	Stand per 31.12.20	Veränderungen		Stand per 31.12.21	Tilgung 2022
		Zuwachs	Abgang		
<b>Pfarrhaus Kto. 1102</b>					
Sanierung Pfarrhaus / 2021–2040	403'593.14		38'100.00	365'493.14	38'100.00
<b>Pfarrkirche Kto. 1101</b>					
Sanierung Pfarrkirche / 2023–2047	3'425.90	1'531'277.80		1'534'703.70	0.00

Für getreue Rechnungsführung:

Rheineck, 31.12.2021

Petra Rohner, Finanzverantwortliche

### 3.5 Steuerabrechnung 2021

Steuerart	Rückstand Vorjahr	Sollbetrag	Eingang	Abgang	Rückstand
1. Einkommens- und Vermögenssteuern					
a) Vorjahressteuern inkl. Personalsteuern	99'163.38	46'544.27	102'141.57	4'925.50	38'640.58
b) laufende Steuern: 24 % (einfache Steuern)					
Jahressteuern	1'892'522.50	0.00	454'211.53	406'651.16	48'265.70
Vorjahressteuern	186'353.59			-705.33	
<b>Total einfache Steuer</b>	<b>2'078'876.09</b>				
2. Nach- und Strafsteuern		0.00	0.00	0.00	0.00
3. Quellensteuern	2'652.05	31'429.85	31'183.80	148.05	2'750.05
<b>Total</b>	<b>101'815.43</b>	<b>532'185.65</b>	<b>539'976.53</b>	<b>4'368.22</b>	<b>89'656.33</b>

Vom Steuereingang der Kirchensteuer  
und Quellensteuer entfallen auf:

Ordentliche Kirchensteuer	449'985.98
Spezialsteuer	
Zentralsteuer	89'990.55
	<b>539'976.53</b>

Total Steuereingang der Nach- und Straf-  
steuern Kto. 900.4002 – entfallen auf:

Ordentliche Kirchensteuer	0.00
Spezialsteuer	0.00
Zentralsteuer	0.00
	<b>0.00</b>

**Total Steuereingang**  
**(ordentliche + Nach- / Strafsteuer)** **539'976.53**

siehe Kontogruppe 900 Ertrag

Von der Steuereinzugsprovision gehen

zu Lasten der Kirchengemeinde	15'263.80	(Kto. 145.3521)
zu Gunsten der Kirchengemeinde	2'804.20	(Kto. 145.4511)

### 3.6 Steuerplan 2022

#### 1. Steuerbedarf

Aufwand laut Voranschlag	2'392'250.00
Ertrag (ohne Steuern)	1'854'250.00
<b>Steuerbedarf</b>	<b>538'000.00</b>

#### 2. Mutmasslicher Ertrag der einfachen Steuer (100%)

1'892'000.00

	Ordentliche Kirchensteuer	Spezialsteuer	Zentralsteuer	Total
<b>3. Steuerfuss</b>	20%	0%	4%	24%
<b>4. Steuereingang</b>				
vom Einkommen und Vermögen	378'400.00	0.00	75'700.00	454'100.00
Nachzahlungen und Rückstände	42'400.00	0.00	8'500.00	50'900.00
Quellensteuer	27'500.00	0.00	5'500.00	33'000.00
Nach- und Strafsteuer	0.00	0.00	0.00	0.00
<b>Gesamtsteuereingang</b>	<b>448'300.00</b>	<b>0.00</b>	<b>89'700.00</b>	<b>538'000.00</b>

### 3.7 Rechnung Zweckverband der Seelsorgeeinheit Buechberg

Laufende Rechnung		Voranschlag 2021		Rechnung 2021		Voranschlag 2022	
Kto.	Kontobezeichnung	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
<b>1</b>	<b>Behörden, Verwaltung</b>	<b>400'800</b>		<b>336'717.70</b>	<b>1'403.35</b>	<b>372'600</b>	
110	Geschäftsprüfungskommission	400		780.00		800	
120	Zweckverband Kommission	106'300		100'801.16		107'400	
140	Pfarreisekretariate	187'100		165'711.75		172'400	
145	Steuereinzugsprovisionen	-			457.35		
148	Informatik	107'000		69'424.79	946.00	92'000	
<b>2</b>	<b>Seelsorge und Gottesdienst</b>	<b>1'331'300</b>	<b>38'900</b>	<b>1'296'271.98</b>	<b>81'609.26</b>	<b>1'273'000</b>	<b>19'500</b>
210	Seelsorgepersonal	822'000	38'900	771'801.00	61'080.46	748'100	19'500
220	Dienstpersonal	414'500		406'643.84	6'427.95	419'900	
230	Kirchenmusik	94'800		117'827.14	14'100.85	105'000	
<b>3</b>	<b>Glaubensverkündigung</b>	<b>377'100</b>		<b>361'647.81</b>	<b>2'999.69</b>	<b>415'700</b>	
310	Religionsunterricht	134'200		114'260.51	441.90	150'600	
320	Pfarrblatt	55'700		55'586.05	262.44	55'700	
330	Beiträge	14'000		13'662.80		14'000	
340	Jugendarbeit	173'200		178'138.45	2'295.35	195'400	
<b>4</b>	<b>Pfarrleben</b>	<b>26'800</b>		<b>23'134.40</b>	<b>108.30</b>	<b>38'500</b>	
430	Kirchliches Leben, Veranstaltungen	25'700		22'402.70	108.30	34'500	
460	Seelsorgeeinheit	1'100		731.70		4'000	
<b>9</b>	<b>Finanzen und Steuern</b>		<b>2'097'100</b>		<b>1'931'651.29</b>		<b>2'080'300</b>
<b>920</b>	<b>Finanzausgleich</b>		<b>2'097'100</b>		<b>1'931'651.29</b>		<b>2'080'300</b>
920.4616	Beitragskonto Thal		895'255		832'543.45		888'083
920.4617	Beitragskonto Rheineck		560'540		512'767.20		556'050
920.4618	Beitragskonto St. Margrethen		641'305		586'340.64		636'167
<b>TOTAL</b>		<b>2'136'000</b>	<b>2'136'000</b>	<b>2'017'771.89</b>	<b>2'017'771.89</b>	<b>2'099'800</b>	<b>2'099'800</b>

Bilanz		Bestand am 01.01.2021	Bestand am 31.12.2021
<b>1</b>	<b>Aktiven</b>	<b>202'592.02</b>	<b>274'540.98</b>
1000	Kasse	48.70	98.70
1002	Banken Kontokorrent	178'931.57	187'226.10
1080	Transitorische Aktiven	23'611.75	87'216.18
<b>2</b>	<b>Passiven</b>	<b>202'592.02</b>	<b>274'540.98</b>
200	Laufende Verpflichtungen	18'350.20	14'783.40
201	Kurzfristige Schulden	168'054.07	253'402.78
208	Transitorische Passiven	16'187.75	6'354.80

Das Budget 2022 genehmigt von der Delegiertenversammlung des Zweckverbandes am 07. 12. 2021.

Die detaillierte Konto-Ansicht kann beim Präsidenten der Kirchgemeinde bezogen werden.  
Bestellung unter [finanzen@kath-rheineck.ch](mailto:finanzen@kath-rheineck.ch)

### 3.8 Berichte und Anträge der Geschäftsprüfungskommission

Sehr geehrte Damen und Herren

Im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen haben wir die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung für das Rechnungsjahr 2021 sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Vorschlag und Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2022 geprüft.

Für die Jahresrechnung und die Amtsführung ist der Kirchenverwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen und zu beurteilen.

Wir prüften die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilten wir die Anwendung der massgebenden Haushaltsvorschriften, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Bei der Prüfung der Amtsführung wird beurteilt, ob die Voraussetzungen für eine gesetzeskonforme Amtsführung gegeben sind.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen die Buchführung, die Jahresrechnung und die Amtsführung sowie die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag und Steuerfuss den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir stellen fest, dass der Kirchenverwaltungsrat seinen Kontrollpflichten nachgekommen ist.

Die Geschäftsprüfungskommission unterstützt den Antrag des Kirchenverwaltungsrates, den Steuerfuss weiterhin auf 24 % zu belassen.

Dem Seelsorgeteam, insbesondere den Pfarreibeauftragten, dem Kirchenverwaltungsrat, dem Pfarreirat, den Finanzverantwortlichen und Pfarreisekretärinnen, den Mesmerinnen sowie allen anderen Mitarbeitenden unserer Kirchengemeinde sprechen wir Dank und Anerkennung für die geleistete Arbeit aus.

#### **Aufgrund unserer Prüfungstätigkeit stellen wir folgende Anträge:**

1. Die Jahresrechnung 2021 sei zu genehmigen.
2. Die Anträge des Kirchenverwaltungsrates über Voranschlag sowie Steuerfuss für das Rechnungsjahr 2022 seien zu genehmigen.

Rheineck, 22. Februar 2022      Die Geschäftsprüfungskommission

Beatrice Guadagnini

Marc Dux

Ivo Oesch

## 4 PRÜFUNGS- UND GENEHMIGUNGSVERMERKE

---

1. Gut geheissen durch den katholischen Kirchenverwaltungsrat am 10. März 2022

Der Präsident: Albert Schumacher

Der Aktuar: Boris Schmid

2. Geprüft und für richtig befunden durch die Geschäftsprüfungskommission am 22. Februar 2022

Die Revisoren: Beatrice Guadagnini

Marc Dux

Ivo Oesch

3. Genehmigt durch die Bürgerschaft am 19. Juni 2022

Der Versammlungsleiter: Albert Schumacher

Der Protokollführer: Boris Schmid

Die Stimmenzähler: Alfred Hongler

Franziska Schwyter

Das Abstimmungsprotokoll liegt vom 21. Juni bis 5. Juli 2022 im Pfarreisekretariat zur Einsichtnahme auf.

